



Konzept Öffentlichkeitsarbeit der Landesarbeitsgemeinschaft Antidiskriminierung Niedersachsen – gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit niedersächsischer Antidiskriminierungs-Beratungsstellen (2023)

Die Grundidee der gemeinsamen Öffentlichkeitsarbeit besteht darin, dafür Sorge zu tragen, die Darstellung der Antidiskriminierungsberatung in Niedersachsen landesweit öffentlich wirksam sichtbar und damit zugänglich zu machen.

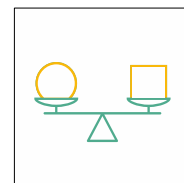
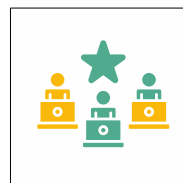
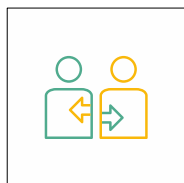
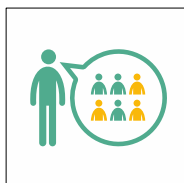
Für die relativ frische Kooperation innerhalb der LAG Antidiskriminierung geht es im ersten Schritt darum, eine Basis für eine gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit zu schaffen. Vor diesem Hintergrund hat die AG Öffentlichkeitsarbeit folgende erste Aufgaben der gemeinsamen Arbeit bestimmt:

- Informationsvermittlung
 - Wer ist die LAG?
 - Wie arbeitet die LAG zusammen?
 - Wer sind die Mitglieder und was sind deren Angebote?
 - Was sind Angebote/Forderungen der LAG?

- Aufbau und Pflege der Beziehungen zu verschiedenen Interessengruppen z.B.
 - AD-Beratungsstellen
 - Potenzielle neue Träger:innen für AD-Beratungsstellen
 - Vertreter:innen Kommune/Landesregierung
 - Vertreter:innen aus Politik

- Erstellung von Inhalten für verschiedene Kommunikationskanäle, wie
 - Websites
 - Social Media (Instagram)
 - Flyer/Broschüren
 - Veröffentlichungen
 - Newsletter

Um gemeinsame Inhalte einheitlich und mit hohem Wiedererkennungswert der Landesarbeitsgemeinschaft transportieren zu können, steht vor allem die Entwicklung eines Corporate Designs inklusive Logoentwicklung. Dieses soll anschließend bei der Entwicklung der Erscheinungsbilder der gemeinsamen Internetpräsenz, des gemeinsamen Social Media-Auftritts, des Newsletters und sämtlicher Veröffentlichungen und Printmedien verwendet werden können.





Als Arbeitsgrundlage für die Entwicklung des Corporate Design und des Logos dienen zwei Veröffentlichungen, die die LAG für ihre gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit verfasst hat:

- Selbstverständnis (siehe PDF *Selbstverständnis LAG AD NDS*)
- Positionspapier (siehe PDF *Positionspapier LAG AD NDS*)

Bei den Veröffentlichungen handelt es sich um Momentaufnahmen. Zukünftig gilt es derartige Dokumente regelmäßig auf ihre Aktualität zu überprüfen und ggf. entsprechend neuen Entwicklungen und Begebenheiten anzupassen.

Internetauftritt

www.lag-antidiskriminierung-nds.de

Die bestehende Internet-Präsenz soll nach erfolgter Erarbeitung der Inhalte zu folgenden Themen informieren:

- Aufgabenfelder der LAG
- Downloadbereich für Veröffentlichungen
- AD-Beratungsstellen in Niedersachsen
- Über die LAG
- Rechtshilfefonds und Förderkreis des Rechtshilfefonds
- Möglichkeit, sich für den Newsletter eintragen zu können
- Möglichkeiten der Kontaktaufnahme
- Niedrigschwellige Möglichkeit, für den Rechtshilfefonds spenden zu können

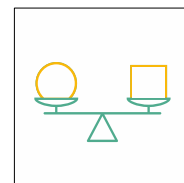
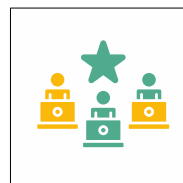
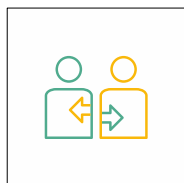
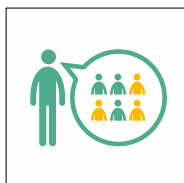
Das Internet-Baukasten-System soll einfach und intuitiv zu bedienen sein. Im Fokus steht die unkomplizierte Bedienbarkeit des Backend, um die Pflege der Internet-Präsenz ressourcenschonend gestalten zu können.

Social Media

(Instagram @lag_antidiskriminierung_nds)

Der bestehende Instagram-Kanal der LAG soll aktiv mit Inhalten zur AD-Beratungsarbeit und der Arbeit der Landesarbeitsgemeinschaft informieren. Für das Jahr 2024 sieht der Redaktionsplan Beiträge zu folgenden Themen vor:

- Vorstellung der AD-Beratungsstellen in Niedersachsen
- Hintergrund-Informationen: Wozu wurde die LAG ins Leben gerufen?
- Woran arbeitet die LAG?
- Vorstellung der 6 Kern-Themen der LAG





- Informationen zu den Querschnitts-Themen der Beratungsstellen

Mit Blick auf eingeschränkte zeitliche Ressourcen der LAG-Mitglieder liegt der Fokus auf der unkomplizierten Erstellung von Beiträgen für den Instagram-Kanal. Die Grafikdesign-Plattform Canva ermöglicht die einfache Bearbeitung von eigens für die LAG erstellten Design-Vorlagen und unterstützt den Prozess durch die Möglichkeit, Beiträge automatisiert veröffentlichen zu können. Inhalte können so nach und nach im Voraus erstellt und redigiert werden.

Im Bereich Social Media soll eine zielgruppenwirksame Instagram-Strategie ausgearbeitet werden und die Überarbeitung und Optimierung des bestehenden Instagram Accounts erfolgen.

Newsletter

Ein quartalsweise erscheinender Newsletter soll die interessierte Öffentlichkeit über folgende Themen auf dem Laufenden halten:

- Aktuelles aus den AD-Beratungsstellen
- Aktuelles aus der Perspektive der Landesarbeitsgemeinschaft
- Aktuelles zum Rechtshilfefonds und zum Förderkreis
- Aktuelles aus dem Förderprogramm respekt*land

Der Newsletter wird nur an E-Mail-Adressen versendet, die sich für diesen angemeldet haben. Ein intuitiv zu bedienendes Mailing-Programm sorgt für den automatisierten Versand und bietet die Möglichkeit, mit Design-Vorlagen zu arbeiten. So kann ressourcenschonend für einen hohen Wiedererkennungswert gesorgt werden. Dem Anspruch an Professionalität in der Kommunikation wird auf diese Weise ebenfalls Sorge getragen.

